

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
LB120	Pflanzenkunde und -verwendung	Professur für Pflanzenverwendung in der Landschaftsarchitektur, i.V. Dr. Alexander von Birgelen Fakultät Architektur
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden erlangen Kenntnisse zum Vorkommen, zur Anpassung sowie zu allgemeinen Standortansprüchen von Pflanzen.</p> <p>Sie erhalten einen Überblick über typische Aufgabengebiete der Pflanzplanung, zu planungsrelevanten Vegetationsformationen sowie zu den pflanzlichen Gestaltungsmöglichkeiten.</p> <p>Die Studierenden werden in die Pflanzensoziologie (Lebensbereichstheorie) eingeführt und lernen relevante Qualitätsvorschriften, Gütebestimmungen sowie Regelwerke und Normen kennen.</p> <p>Den Studierenden wird die Methodik zur Bestimmung von Pflanzen vermittelt.</p> <p>Sie werden in die Lage versetzt, relevante Gehölze, Stauden, Zwiebelblumen und einjährige Pflanzen an typischen Merkmalen – bei Gehölzen auch im Winterzustand – zu erkennen. Ihnen wird Wissen zu den wichtigsten Wuchs- und Standorteigenschaften der vorgestellten Arten vermittelt.</p> <p>Als Schlüsselqualifikation (AQUA) erwerben die Studierenden insbesondere Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten.</p>	
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung (3 SWS) • Übung (5 SWS) • Selbststudium 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Bachelor-Studiengang Landschaftsarchitektur.	
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Konvolut als sonstige Prüfungsleistung und einer Klausurarbeit von 120 min. Dauer.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Klausurarbeit (50%) und der Note für das Konvolut (50%).	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten, es beginnt im Wintersemester.	
Arbeitsaufwand	3 h x 15 Wochen = 45 h Vorlesungen 5 h x 15 Wochen = 75 h Übungen + 60 h Bearbeitung des Konvoluts im Selbststudium + 60 h Vor- und Nachbereitung Vorlesung, Vorbereitung der Klausurarbeit Insgesamt: 240 h	
Dauer des Moduls	Das Modul erstreckt sich über zwei Semester.	